

Industriehafenkai in Emden saniert

05.10.2020, 15:30 | Logistik & Transport

Pressemitteilung von: *Niedersachsen Ports*



Industriehafenkai im Seehafen Emden in neuer Frische

Niedersachsen Ports setzt für rund zwei Millionen Euro die Kaianlage instand.

Emden, 05. Oktober 2020. Auf einer Länge von rund 300 Metern ist in den letzten neun Monaten die Kaianlage im Industriehafen in Emden saniert worden. Sichtbar an der Wasserseite ist nun eine Steinböschung, die zusammen mit dem Material unter der Wasserlinie, insgesamt aus 8.800 Tonnen Schüttsteinen besteht. Nicht sichtbar im Bauwerk verbaut sind eine 3.000 m² große geotextile Trennlage als Sohl- und Böschungssicherung, eine 300 Meter lange Pfahlreihe sowie eine 35 Meter lange Flügelpundwand. Zuvor wurden bei der vor über 100 Jahren errichteten Kaianlage die alte Schwergewichtswand zurückgebaut und das Pfahlrost sowie 500 Holzpfähle entfernt.

„Diese Maßnahme haben wir zügig umgesetzt, damit die Schiffsverkehre in diesem Hafenbereich wieder sicher und unbehindert fließen können“, erklärt Holger Banik, Geschäftsführer der Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG sowie der JadeWeserPort Realisierungs GmbH & Co. KG bei einer Besichtigung der neuen Kaianlage.

Die Sanierungsmaßnahmen mussten durchgeführt werden, da die vorhandene Kaimauer aus dem Jahre 1910 auf einer Länge von ca. 50 bis 60 Metern eingestürzt war. Zu den physikalischen Kräften und dem Zahn der Zeit hatte der Befall der Bohrmuschel dazu beigetragen, dass die hölzernen Pfahlroste, die die Lasten in den Baugrund ableiten, marode und somit auch die angrenzenden Bereiche der Kaimauer nicht mehr standsicher waren.

Die Arbeiten wurden im Herbst 2019 aufgenommen und zum Sommer 2020 fertiggestellt. Die Arbeiten führte Firma J.u.H van der Linde GmbH & Co. KG aus Emden durch. Niedersachsen Ports in Emden hat die Bauüberwachung verantwortet.

Weitere Informationen <https://www.nports.de/aktuelles-presse/>

Portrait

Niedersachsen Ports ist Eigentümer und Betreiber von fünf Seehäfen, sieben Inselversorgungshäfen und drei Regionalhäfen an der deutschen Nordseeküste. Sitz der Gesellschaft ist Oldenburg. Mit den Niederlassungen in Brake, Cuxhaven mit Außenstelle in Stade, Emden und Wilhelmshaven managt Niedersachsen Ports die Hafeninfrastruktur in den großen Seehäfen des Landes Niedersachsen. Die Niederlassung Norden betreibt zudem die Versorgungshäfen für die Ostfriesischen Inseln. Somit bietet Niedersachsen Ports eine Vielzahl von Hafenstandorten aus einer Hand.

News-ID: 1102894 • Views: 1139 (Stand: 09.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1102894/Industriehafenkai-in-Emden-saniert.html>